jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1979/8/29 1Ob691/79, 3Ob536/80, 6Ob819/81, 7Ob594/82, 3Ob538/82, 1Ob579/83, 5Ob501/87, 1Ob613

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 29.08.1979

Norm

ABGB §830 B1
ABGB §841
ABGB §843 A

Rechtssatz

Eine Zivilteilung kommt nur dann in Betracht, wenn eine Naturalteilung nicht möglich ist. Ein Klagebegehren auf Zivilteilung ist daher abzuweisen, wenn eine Naturalteilung möglich ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 691/79
  Entscheidungstext OGH 29.08.1979 1 Ob 691/79
  Veröff: NZ 1980,79
- 3 Ob 536/80
  Entscheidungstext OGH 14.05.1980 3 Ob 536/80
- 6 Ob 819/81
  Entscheidungstext OGH 26.05.1982 6 Ob 819/81
  Auch; Veröff: MietSlg 34081
- 7 Ob 594/82
  Entscheidungstext OGH 27.05.1982 7 Ob 594/82
  Auch
- 3 Ob 538/82
  Entscheidungstext OGH 16.06.1982 3 Ob 538/82
  Zweiter Rechtsgang zu 3 Ob 536/80
- 1 Ob 579/83
  Entscheidungstext OGH 27.04.1983 1 Ob 579/83
- 5 Ob 501/87
  Entscheidungstext OGH 20.01.1987 5 Ob 501/87
- 1 Ob 613/87

Entscheidungstext OGH 15.07.1987 1 Ob 613/87
Auch; Veröff: MietSlg 39/33

- 1 Ob 668/87
  Entscheidungstext OGH 21.10.1987 1 Ob 668/87
  Veröff: WoBl 1989,17 (Oberhofer)
- 6 Ob 712/87
  Entscheidungstext OGH 28.01.1988 6 Ob 712/87
  Vgl auch
- 6 Ob 554/88
  Entscheidungstext OGH 07.07.1988 6 Ob 554/88
- 1 Ob 588/90
  Entscheidungstext OGH 03.10.1990 1 Ob 588/90
  Auch; Beisatz: Vorrang der Naturalteilung. (T1)
- 3 Ob 57/92
  Entscheidungstext OGH 07.07.1992 3 Ob 57/92
- 5 Ob 110/95
  Entscheidungstext OGH 10.10.1995 5 Ob 110/95
  Vgl; Beisatz: Begründung von Wohnungseigentum stellt eine Sonderform der Naturalteilung dar. (T2)
- 5 Ob 2272/96w
  Entscheidungstext OGH 08.10.1996 5 Ob 2272/96w
  Vgl auch
- 1 Ob 521/96
  Entscheidungstext OGH 26.07.1996 1 Ob 521/96
  Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 69/169
- 6 Ob 2405/96m
  Entscheidungstext OGH 27.02.1997 6 Ob 2405/96m
  Beis wie T1
- 5 Ob 14/97p
  Entscheidungstext OGH 25.02.1997 5 Ob 14/97p
  Vgl; Beis wie T1; Beis wie T2
- 5 Ob 2399/96x
  Entscheidungstext OGH 30.09.1997 5 Ob 2399/96x
  Vgl; Beis wie T2
- 5 Ob 374/97d
  Entscheidungstext OGH 10.03.1998 5 Ob 374/97d
  Vgl; Beis wie T2
- 1 Ob 144/98b
  Entscheidungstext OGH 28.07.1998 1 Ob 144/98b
  Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Die sich gegenüber der Zivil- und sonstigen Naturalteilung als ein aliud darstellt und gemäß § 843 ABGB Vorrang vor der Zivilteilung genießt. (T3)
- 6 Ob 285/99a
  Entscheidungstext OGH 15.12.1999 6 Ob 285/99a
  Vgl auch
- 5 Ob 89/99w
  Entscheidungstext OGH 21.12.1999 5 Ob 89/99w
  Auch; nur: Eine Zivilteilung kommt nur dann in Betracht, wenn eine Naturalteilung nicht möglich ist. (T4)
  Beisatz: Das Nebeneinander von Realteilung und Zivilteilung ist möglich (SZ 24/42), bleibt aber als Ganzes ein Anwendungsfall der Realteilung (MietSlg 27.075), darf daher keine Wertminderung zur Folge haben (MietSlg 34.084, 35.062) und geht daher im Zweifel einer Zivilteilung des Gesamten vor (NZ 1980, 79). Das Begehren auf Zivilteilung der gesamten Liegenschaft ist dann unzulässig, wenn nur ein Teil der Liegenschaft nach Abschreibung von Grundstücken der gerichtlichen Feilbietung zugeführt werden müsste, wenn der Teilungsgegner ausdrücklich

auf die Möglichkeit der Realteilung eines Grundstücks hingewiesen und damit zu erkennen gegeben hat, dass er eine Realteilung im möglichen Ausmaß vorzieht. (T5)
Beis wie T2

- 7 Ob 258/01v
  Entscheidungstext OGH 17.10.2001 7 Ob 258/01v
  Vgl auch
- 10 Ob 242/02i
  Entscheidungstext OGH 26.11.2002 10 Ob 242/02i
  Auch; Beis wie T2
- 7 Ob 23/03p
  Entscheidungstext OGH 26.02.2003 7 Ob 23/03p
  Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 4/09p
  Entscheidungstext OGH 28.04.2009 5 Ob 4/09p
  Vgl; Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: Die Realteilung (= Naturalteilung) hat gesetzlichen Vorrang vor der Zivilteilung. (T6)
  Veröff: SZ 2009/55
- 5 Ob 36/09v
  Entscheidungstext OGH 12.05.2009 5 Ob 36/09v
  Auch; Beis wie T2; Beis wie T6
- 2 Ob 265/08x
  Entscheidungstext OGH 10.06.2009 2 Ob 265/08x
  Auch; Vgl Beis wie T2; Vgl Beis wie T3; Beisatz: Wegen der Vorrangigkeit der Begründung von Wohnungseigentum gegenüber dem Zivilteilungsbegehren ist zur Beurteilung des Hauptbegehrens notwendig zu prüfen, ob Wohnungseigentum begründet werden kann, weil - abgesehen vom Einwand der Unzeit oder des Nachteils der übrigen (§ 830 ABGB) - die Unmöglichkeit oder Untunlichkeit der Realteilung (durch Begründung von Wohnungseigentum) Voraussetzung für die Berechtigung des Zivilteilungsbegehrens ist. (T7)
- 5 Ob 6/10h
  Entscheidungstext OGH 22.06.2010 5 Ob 6/10h
  Vgl; Beis wie T2
- 5 Ob 93/10b
  Entscheidungstext OGH 16.11.2010 5 Ob 93/10b
  Vgl; Beis wie T1; Veröff: SZ 2010/146
- 5 Ob 209/10m
  Entscheidungstext OGH 29.03.2011 5 Ob 209/10m
  Auch; nur ähnlich T4; Beis wie T3; Beis ähnlich wie T6
- 5 Ob 52/14d
  Entscheidungstext OGH 20.05.2014 5 Ob 52/14d
  Auch; Beis wie T2; Beisatz: Da sich ein Wohnungseigentumsobjekt stets zur Gänze auf ein und derselben Liegenschaft befinden muss, ist ein grenzüberschreitendes Wohnungseigentum nicht möglich. (T8)
- 5 Ob 133/14s
  Entscheidungstext OGH 18.11.2014 5 Ob 133/14s
  Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Für die Möglichkeit des Dachbodenausbaus und die daraus gegebenenfalls realisierbare Wertsteigerung der Liegenschaft spielen offenbar primär noch nicht abschließend geklärte statische Anforderungen eine entscheidende Rolle. Diese Tatfragen, also die rein faktischen Möglichkeiten für die Verwertung des Dachbodens, hängen dagegen nicht von der Art der Teilung ab. Egal, ob also Zivil- oder Realteilung durch Wohnungseigentumsbegründung erfolgt, an den technischen Möglichkeiten des Dachbodenausbaus und dem damit verbundenen Wertschöpfungspotenzial ändert sich durch die Teilungsart nichts. (T9)
- 5 Ob 122/16a
  Entscheidungstext OGH 11.07.2016 5 Ob 122/16a

Vgl auch; Beis wie T2

- 3 Ob 4/17k
  Entscheidungstext OGH 22.02.2017 3 Ob 4/17k
  Beis wie T2
- 5 Ob 45/18f
  Entscheidungstext OGH 18.07.2018 5 Ob 45/18f
- 5 Ob 110/18i
  Entscheidungstext OGH 03.10.2018 5 Ob 110/18i
  Auch; Beis wie T2
- 5 Ob 198/19g
  Entscheidungstext OGH 20.02.2020 5 Ob 198/19g
- 1 Ob 24/21t
  Entscheidungstext OGH 02.03.2021 1 Ob 24/21t
- 5 Ob 26/21s
  Entscheidungstext OGH 06.04.2021 5 Ob 26/21s
  Beis wie T7; Beis ähnlich wie T9
- 5 Ob 109/21x
  Entscheidungstext OGH 14.06.2021 5 Ob 109/21x
  Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0013236

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.08.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at